Kreisliga Gr. 1

TTG Eberstadt-Muschenheim : TV 08 Grüningen
Freitag, 21.10.2022, 20:30 Uhr

Bender und Brix bleiben gegen den TV 08 Grüningen ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft der TTG Eberstadt-Muschenheim in der Kreisliga Gr. 1 gegen den TV 08 Grüningen durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gegen Nau / Seth zeigten Gilbert / Bender ihren Gegnern die Grenzen auf. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Montag / Lischka, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kraft / Kaus verloren. Brix / Engler kamen mit der Spielweise von Stroh / Loubal am Tisch indes gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Eine umkämpfte Niederlage gab es hingegen für Michael Gilbert beim 13:11, 10:12, 3:11, 12:10, 7:11 gegen Andreas Nau. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Werner Bender beim 11:4, 17:15, 8:11, 11:5 gegen Thomas Kraft doch überlegen. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Tobias Montag danach die Begegnung mit 1:3 gegen Walter Seth abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim nachfolgenden 13:11, 11:2, 11:5 gegen Martin Kaus fand Marcel Brix dagegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Wenig Chancen ließ Thomas Engler anschließend beim 11:5, 11:4, 11:5 seinem Gegner Hartmut Loubal. Das war ein souveräner Sieg. Gregor Lischka lag gegen Thorsten Stroh bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Lange mit Thomas Kraft kämpfen musste Michael Gilbert, bis er seinen Kontrahenten mit 11:9, 11:13, 12:10, 8:11, 11:3 niedergerungen hatte. Werner Bender hatte danach gegen Andreas Nau beim 11:6, 11:8, 11:5 keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Martin Kaus musste Tobias Montag Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Mittlerweile stand es damit 8:4. Marcel Brix gelang es Walter Seth zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der TTG Eberstadt-Muschenheim geht es nun im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen Spvgg. 1951 Frankenbach, während der TV 08 Grüningen am 04.11.2022 gegen die TSG 1893 Leihgestern II antritt.

Statistik:
TTG Eberstadt-Muschenheim
Doppel: Gilbert / Bender 1:0, Montag / Lischka 0:1, Brix / Engler 1:0
Einzel: M. Gilbert 1:1, W. Bender 2:0, T. Montag 0:2, M. Brix 2:0, T. Engler 1:0, G. Lischka 1:0
TV 08 Grüningen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (00:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Kraft / Kaus 1:0, Nau / Seth 0:1, Stroh / Loubal 0:1
Einzel: T. Kraft 0:2, A. Nau 1:1, M. Kaus 1:1, W. Seth 1:1, T. Stroh 0:1, H. Loubal 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (00:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").